

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

25.7.1856 (No. 202)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 202.

Freitag den 25. Juli

1856.

Schuldenliquidation.

Ueber die Verlassenschaft des verstorbenen Meßgermeisters Wilhelm Schumm von hier ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Richtigsstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Mittwoch den 30. Juli 1856,

Vormittags 9 Uhr,

anberaumt worden. Es werden daher alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweisurkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. In derselben Tagfahrt sollen zugleich ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, auch Borg- und Nachlassvergleiche versucht und in Bezug auf eine Ernennung, so wie den etwaigen Borgvergleich die Nichterscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe, den 17. Juli 1856.

Großherzogl. Stadttamt.

Reinhard.

Bekanntmachung.

Montag den 28. Juli, Morgens 10 Uhr, wird auf dem Rathhause zu Durlach die Arbeit von weiteren 40 Quadratruthen Pflaster der Hauptstraße in Durlach an den Wenigstbietenden öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 24. Juli 1856.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.
Becker.

Die Conscription für das Jahr 1857 betreffend.

Die Aufnahmsliste zur Conscription für das Jahr 1857 ist gefertigt, und wird zur Einsicht der hiesigen Einwohnerschaft, um allenfallsige Erinnerungen vorzubringen, auf diesseitiger Kanzlei 8 Tage lang, nämlich von Montag den 21. dieses bis einschließlich Montag den 28. dieses, von Morgens 8 Uhr bis Mittags 12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends 6 Uhr, aufgelegt. Das Duplikat aber während dieser Zeit am Haupteingang des Rathhauses angeheftet sein.

Dabei wird bemerkt, daß Gesuche um Dienstbefreiung nur innerhalb dieses Termins, und zwar

bei Vermeidung des Ausschlusses, dahier angemeldet werden können, und daß Diejenigen, welche auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich nicht erscheinen können, bei Zeiten die Erklärung abzugeben haben, daß sie, wenn sie durch das Loos zum Dienste gerufen werden, einen Mann einstellen, widrigenfalls dieselben als tauglich angesehen, und im Falle sie das Loos zum Militärdienste trifft, nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. Oktober 1820 als Ungehorsame behandelt werden sollen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1856.

Der Gemeinderath.

F. A. d. I. B.

L. Frey.

Otto Wichner.

Holzlieferung.

Die Lieferung von ungefähr 30 Klafter buchenen Brennholzes soll in Accord vergeben werden.

Die zur Lieferungsübernahme Lusttragenden werden eingeladen, ihre Anerbietungen unter Angabe des Preises per Klafter bis zum 28. d. M., Vormittags 10 Uhr, bei dem Verwaltungsrath des Lyceums zu Karlsruhe abzugeben.

Dinkelversteigerung.

Künftigen Samstag den 26. d. M., Morgens 9 Uhr, werden im Hofgarten zu Ettlingen bei 3 Morgen Dinkel öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 22. Juli 1856.

Die Großh. Gartendirektion.
Held.

Düngerversteigerung.

Donnerstag den 31. Juli d. J., Vormittags 11 Uhr, wird der Pferdedünger aus den hiesigen Stallungen des 1. Dragonerregiments für den Monat August gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 24. Juli 1856.

Großh. Verrechnung des 1. Dragoner-Regiments.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In der Woche vom 18. bis 23. August d. J. werden in dem Leihhaus-Bureau die über 6 Monate verfallenen Pfänder versteigert.

Freitag, den 1. August, ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monate verfallenen Pfandscheine zur Verzinsung noch angenommen werden.

Karlsruhe, den 21. Juli 1856.

Leihhaus-Verwaltung.

L. Weeber.

Durlach.

Hämmelversteigerung.

Freitag den 25. d. M., Nachmittags
2 Uhr, werden vor dem Gasthaus zur Blume
40 Stück fette Hämmel
in schicklichen Abtheilungen versteigert, wozu einladet
Durlach, den 23. Juli 1856.

A. Heidt.

Wohnungsanträge und Gesuche.

akad. by. Sa. an den
Lug. Akademiestraße Nr. 15 ist im Hinterge-
bäude ein Logis von 2 Zimmern mit Küche, Keller u.
sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober
d. J. an eine stille Familie zu vermieten. Zu
erfragen im zweiten Stock ebendasselbst.

cher. by. Akademiestraße Nr. 33, im zweiten Stock
vorneheraus, ist ein Logis, bestehend in 6 bis 7
Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen,
auf den 23. Oktober zu vermieten; auf Verlangen
kann Stallung zu 3 bis 4 Pferde dazu gegeben
werden.

renk. by. Akademiestraße Nr. 37 ist ein Logis mit
3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Holzplatz auf
den 23. Oktober zu vermieten; auch ist daselbst
ein Zimmer auf den 1. August zu beziehen. Nä-
heres im zweiten Stock vorneheraus.

Stütz. by. Amalienstraße Nr. 4 ist im Hinterhaus der
untere Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zim-
mern, Küche, Keller, nebst Speicherkammer, und
kann bis den 23. Oktober bezogen werden. Nä-
heres im Vorderhaus im untern Stock.

merin. by. Amalienstraße Nr. 53 sind auf den 23.
Oktober zwei Zimmer nebst Holzplatz im Hinterge-
bäude um billigen Preis mit oder ohne Möbel zu
vermieten. Das Nähere daselbst im obern Stock
zu erfragen.

Dups. by. Herrenstraße (kleine) Nr. 9 sind auf den
23. Oktober 3 Logis zu vermieten: das erste ist
im Vorderhaus, bestehend in 3 bis 4 Zimmern,
Alkof, Küche, nebst den sonstigen Erfordernissen;
das zweite ist im Hintergebäude im zweiten Stock,
bestehend in 2 Zimmern, Alkof und Küche; das
dritte ist im Seitenbau mit 2 Zimmern, Küche
und sonstigen Erfordernissen; bei allen ist Keller,
Holzplatz und Antheil am Waschhaus.

W. by. Langestraße Nr. 97 sind zwei Logis, das
eine bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller,
Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, fogleich,
das andere bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller,
Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, auf den
23. Oktober zu vermieten.

mul. by. Horn. Langestraße Nr. 134 ist der zweite Stock,
bestehend aus 5 Zimmern, Kammern, Küche, Keller,
Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trocken-
speicher u., an eine kleine stille Familie auf den
23. Oktober zu vermieten.

Lieber. by. Waldstraße (alte) Nr. 30 ist im Hinterge-
bäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche,
nebst allem Zugehör, auf den 23. Oktober beziehbar,
zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

lebath. by. Zähringerstraße Nr. 67, im Hinterhaus
im zweiten Stock, ist ein Zimmer und Alkof, auch

2 Zimmer, Alkof, nebst Küche und den übrigen
Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten.
Zirkel (innerer) Nr. 8 sind fogleich zwei hübsche
Zimmer ohne Möbel an einen ledigen Herrn zu
vermieten. C. B. Gehret.

Logis zu vermieten.

Der obere Stock des Hauses Nr. 69 in der
Amalienstraße, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kam-
mern, Küche, Keller u. s. f., ist bis 23. Oktober
d. J. zu vermieten. Näheres bei Herrn
Militär-Baucondukteur **Bochater** in der
Infanterie-Kaserne.

Zimmer zu vermieten.

by. Vor dem Friedrichsthor Nr. 17 sind zwei gut
möblirte freundliche Zimmer an Herrn Polytechniker
fogleich oder auch später beziehbar, billig zu ver-
mieten; auf Verlangen kann auch Verköstigung
mit bedungen werden.

Eine eingerichtete Wohnung in Baden

ist vom 1. August bis Mitte Oktober d. J. um
einen mäßigen Preis an eine honette Familie zu
vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Durlach.

In der Zehntstraße ist der erste Stock, bestehend
in 5 Zimmern und allen übrigen Bequemlichkeiten,
fogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen.
Auch ist daselbst in der Schwanenstraße der untere
Stock mit 3 Zimmern, Küche und allen Bequem-
lichkeiten auf den 23. Oktober zu beziehen. Das
Nähere bei Werkmeister **Reuz**.

Wohnungsgesuch.

Man sucht fogleich eine einfache Wohnung
von 4 bis 5 Zimmern mit Küche u. s. w. zu
mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Kochen
kann, überhaupt in allen häuslichen Geschäften er-
fahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat,
wünscht eine Stelle zu erhalten und kann fogleich
eintreten. Zu erfragen in der Waldhornstraße
Nr. 48 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das sehr schön
nähen, waschen und putzen kann, auch im Kochen
sehr gut erfahren ist, wünscht eine passende Stelle
zu erhalten; dasselbe sieht mehr auf gute Behand-
lung als auf großen Lohn. Zu erfragen Müppurrer-
straße Nr. 15 im Hintergebäude im dritten Stock.

Verlorenes Taschenmesser.

Gestern wurde auf dem Wege über den Kaser-
nenplatz durch die Blumen-, Herren- und Langes-
straße ein Taschenmesser mit hornem Griff, vier
Klingen und einem Pfropfenzieher verloren. Der
redliche Finder wird gebeten, dasselbe Hirschstraße
Nr. 6 im untern Stock gegen eine Belohnung ab-
zugeben.

Garten-Verkauf.

Es ist ein $\frac{3}{4}$ Morgen großer Garten in der dritten Allee der Augärten, nahe bei der Versilberungs-fabrik der Herren E. Christoffle & Comp. gelegen, welcher sich im besten Zustande befindet, und worin ein massiv von Stein gebautes, mit Keller und Speicher versehenes Gartenhaus, sowie ein ausge-mauerter Brunnen und Dunggube ist, aus freier Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft wird ertheilt Langestraße Nr. 87 zu ebener Erde.

Hausverkauf.

Es ist ein zweistöckiges Haus in der Langen-straße, worin längere Zeit ein gangbares Conditorei- und Spezereigeschäft betrieben wurde, zu verkaufen. Näheres bei Schneidermeister J. Gartner & Cie. Langestraße Nr. 66.

Wegen Abreise zu verkaufen:

1 Sekretär, schön und modern, 1 Bettstelle, 1 Tisch für die Küche, 6 Strohstühle, 1 Spiegel mit Goldrahme, 1 Fensterspiegel, 1 Fenstertritt, 1 Winterthüre, 1 Badzuber, 1 feines Theeservice, 1 Waschestell. Näheres Langestraße Nr. 40 im zweiten Stock.

Kauf- und Verkaufsgesuch.

Kreuzstraße Nr. 12, im dritten Stock, wird ein gebrauchter, aber in gutem Zustande befindlicher **Schienenherd** mit Backofen und Kaffeeherd zu kaufen gesucht. Ebenfalls steht ein eiserner **Koch-Ofen**, von außen zu feuern, und ein **Ofen-schirm** zu verkaufen.

Fässergesuch.

In der Karl-Friedrichstraße Nr. 19, im Laden, werden Fässer von 15 bis 100 Maas zu kaufen gesucht.

Kaufgesuch.

Es wird eine **Ladenthüre** oder eine Thüre, die zu einer solchen verwendet werden kann, aber sich noch in gutem Zustande befindet, sowie eine steinerne **Treppe** sogleich zu kaufen gesucht. Näheres Waldstraße Nr. 13 im untern Stock.

In ein Knaben-Institut wird ein tüchtiger Mathematiker als Hauslehrer gesucht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Murgschifferschaftlicher Holzhof.

Waldbuchen Scheitholz . . . per Klafter 21 fl.
Walbtannen " . . . " " 13 fl.
Flossbuchen " . . . " " 18 fl.

Anweisungen können erhoben werden bei Herrn **A. Salzer**, Herrn **C. Ph. Ernst**, sowie bei dem Unterzeichneten

Murgschifferschaftliche Holz-Faktorie:
J. Stüber.

Frisch geräucherten Rheinlachs, neue holl. Vollharinge

in $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ Lönnechen
ic. ic. empfiehlt billigst

C. Arleth.

Von dem bereits seit **25 Jahren** rühmlichst bekannten

Alpen-Aräuteröl

zur Verschönerung, Erhaltung und Beförderung des Wachstums der Haare hält

Herr **Conradin Haagel** in Karlsruhe stets Lager.

Karl Mayer,
in Freiberg in Sachsen.

Prima-Qualität Limburgerkäse
in Steinchen von circa $1\frac{3}{4}$ lb à 14 kr. per lb empfiehlt

Gustav Feigler,
Langestraße Nr. 140.

Neue grüne Kernen

sind eingetroffen bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Pariser

Illuminations - Laternen

in verschiedenen Farben und Formen,
à 4, 6, 8, 10, 15 kr. das Stück,
fein gemalt, preussisch und badisch, 12 kr. das Stück;
chinesische Lampen à 30 kr. das Stück;
ferner nach neuestem Pariser Geschmack in haut relief cartonnirte, gemalte und vergoldete

Preussische u. Badische Wappen

à 1 fl. 30 kr., 2 fl., 2 fl. 30 kr. das Stück,
und

große Allianz-Wappen

à 6 fl., 8 fl. und 10 fl. das Stück
empfehlen hiermit bestens

C. Wilhelm Döring.

Stoffe für **badische, preussische, sowie russische Fahnen**

sind in echter Farbe und billigst zu haben bei

Karl Glaser,
im innern Zirkel Nr. 27.

Atlasschuhe

und sonst noch verschiedene Schuhe und Stiefel für Herren, Damen und Kinder werden zu den billigsten Preisen abgegeben bei

J. Sttlinger, Langestraße Nr. 137.

Karlsruher Sommer-Theater.

Im Promenade-Hause.

Freitag, den 25. Juli 1856.

9. Vorstellung im 1. Abonnement.

Stadt und Land,

oder

Der Viehhändler aus Ober-Oesterreich.

Posse mit Gesang, in 3 Abtheilungen, von Kaiser.

Personen:

Graf von Klambourg	Herr Maier.
Herr von Hochfeld, Großhändler	Herr Gromann.
Eulalia, seine Frau	Fräulein Heuberger.
Clotilde, seine Tochter	Fräulein Böffel.
Sebastian Hochfeld, sein Bruder, Viehhändler aus Ober-Oesterreich	*)
Appollonia, seine Frau	Frau Czermak.
Megine, seine Tochter	Fräulein Anthes.
Herr von Wellenschlag, Banquier.	Herr Czermak.
Robert, sein Sohn	Herr Grelt.
Herr von Hupfer	Herr Anthes.
Herr von Blatt, Börse-Sensal	Herr Dopf.
Haller, Hochfeld's Kassier	Herr Strauch.
Madame Meier,	Fräulein Jörg.
Fräulein Meier, ihre Tochter, } Ballgäste.	Frau Anthes.
Fräulein Bergmann,	Fräulein Durand.
Faustin, } Bediente bei Herrn von Hochfeld	Herr Döring.
Jakob,	Herr Fris.
Ein Kapellmeister.	Herr Hofmann.
	Ballgäste, Musikanten, Diener.

*) Sebastian: Herr **Beyschlag**, als erstes Debut.

Abonnements-Karten auf Nummerirte Sitze: 12 Karten 5 fl. 24 kr., und auf den **Ersten Platz**: 12 Karten 4 fl., werden **Hirschstraße Nr. 23** Morgens von 8 bis 10 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr täglich abgegeben.

Preise der Plätze. Nummerirter Platz: 36 kr. I. Platz: 24 kr. II. Platz: 12 kr. Kinder-Billets auf allen Plätzen die Hälfte.

Anfang: **präcis 6 Uhr.** Kasseöffnung: **5 Uhr.**

Unangenehme Störungen zu vermeiden, wird höflichst gebeten, keine Hunde mitzubringen.

Pariser Illuminations-Apparate

als: Ballons-Laternen à 1½ fl., 2 fl. und 3 fl. per Duzend, farbige Gläschen nebst Ketten, um Guirlanden zu bilden u., sind vorrätzig bei

A. Winter & Sohn,
Marktplatz.

Glacé-Handschuhe

für Herren und Damen, sowie dänische mit einem und zwei Knöpfen sind so eben eingetroffen bei

W. Himmelheber.

Rückenwasser,

welches die Rücken augenblicklich tödtet, ist in Flaschen gefüllt billig zu haben bei

Conradin Haagel.

Anzeige.

In der alten Waldstraße Nr. 30, im Hintergebäude, neben dem Römischen Kaiser, ist süße und gestandene Milch zu haben.

Auch werden daselbst Rohrstessel geflochten.

Bierbrauerei von Karl Weiß.

Heute, Freitag den 25. Juli,

Abschieds-Gesang-Konzert

des österreichischen Alpen-Sänger-Terzett, Joseph Peter mit Frau und Elise Starck, wozu man höflichst einladet. Zugleich sagen dieselben für die hier gefundene freundliche Aufnahme ihren herzlichsten Dank, und halten sich einem wohlgeneigten Andenken empfohlen.

Anfang 8 Uhr.

Eintracht.

Am Sonntag den 27. Juli findet bei günstiger Witterung Blechmusik im Garten statt.

Bei unfreundlicher Witterung ist Harmoniemusik im Gartenlokal. Anfang 5 Uhr.

Das Comité.

Rheinwasserwärme

vom 24. Juli:

Morgens 6 Uhr 16½ Grad,
Abends 6 „ 17½ „

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

24. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27" 9,5"	West	hell
12 " Mitt.	+ 20½	27" 10"	Südwest	"
6 " Abd.	+ 21	27" 10"	"	"

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 28 vom 24. Juli 1856.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Regenten.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königl. Hoheit der Regent haben dem Staatsminister des Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, Freiherrn Rivalier von Meysenbug die Erlaubniß gnädigst zu ertheilen geruht, den ihm von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden erster Klasse anzunehmen und zu tragen; die gleiche höchste Erlaubniß erhielt der außerordentliche Gesandte und bevollmächtigte Minister am kaiserlich französischen Hofe, geheime Legationsrath Freiherr v. Schweizer, für das ihm von Seiner Majestät dem König von Hannover verliehene Großkreuz des Guelphenordens.

Dienstnachricht.

Seine Königl. Hoheit der Regent haben Sich unter dem 21. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden: den großherzoglichen Kammerherrn u. Staatsrath Adolph Freiherrn Marschall von Bieberstein zu höchstihrem außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am königlich preussischen Hofe zu ernennen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Das Ergebnis der diesjährigen Frühjahrsprüfung der Rechtskandidaten betreffend.

Von 13 Rechtskandidaten, welche sich der letzten Prüfung unterzogen haben, sind durch Beschluß von Heutigem, Nr. 4668, folgende eifrig unter die Rechtspraktikanten aufgenommen worden: Gustav Fell von Schweinberg, Arthur Arnetz von Heidelberg, Karl Eiselein von da, Johann Richard von Mannheim, Anton Schloß von da, Heinrich Joseph Nau von Kenzingen, Ludwig von Braun von Weiskel, Karl Siegel von Bruchsal, Philipp Greiff von Sinsheim, Eduard Erleben von hier, Karl Leiblich von Mosbach.

Karlsruhe, den 16. Juli 1856.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. d. P.

Tunghanns.

vd. Heydweiller.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Seekreise betrfd. Die Bildung und dienstpolizeiliche Beaufsichtigung der Geometer und Feldmesser betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 29. Juni d. J. der pensionirte Pfarrer Franz Xaver Schirrmann zu Waghshurst, am 2. Juli d. J. der katholische Pfarrer Franz Joseph Grimm von Ettltingenweier.

Notizen für Samstag 26. Juli:

Karlsruhe, gr. Garten-direction: Dinkelversteigerung im gr. Hofgarten zu Ettlungen, Vormittags 9 Uhr.

Frankfurter Börse am 23. Juli 1856.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Pistolen	9	39	—	Preussische Thaler	—
dito Preuss.	9	55	5	Franken-Thaler	2 20½
Holl. 10 fl. Stücke	9	48½	—	Hochhaltig Silber	24 36
Ducaten	5	35	—	DISCONTO	4 0/0
20 Franken-Stücke	9	24	—	Engl. Sovereigns	11 51
Engl. Sovereigns	11	51	—	Gold al Marco	379

Todesfälle:

23. Juli. Margarethe Arns, Steuerrevisors Wittwe, alt 64 Jahre.

Anm.

Fahnen-Zeuge,
schwarz, orange und weiß,
schwarz und weiß,
roth und gelb,
 empfehlen bestens

Weeber & Cie.
 Langestraße Nr. 151.

Anm.

Circus Belling.
 Heute, Freitag den 25. Juli 1856,
Brillantes und außerordentliches Kunst-Fest,
 gegeben von der Kunstreiter-Gesellschaft des Herrn **F. Belling,**
 zum Vortheil der **Signorita Pepa de Belling.**
 In dieser Vorstellung wird die Benefiziantin 4 Mal auftreten.
 ➔ **Monsieur LOUIS GEINPON,** erstes Mitglied des Cirque de Paris, wird an diesem Abend mitwirken.
 Das Nähere enthalten die Anschlagzettel und Programme.
 Der Circus ist in der Reitbahn der Groß. Dragoner-Kaserne.
 Anfang 7 Uhr. Kasse-Öffnung 6 Uhr.
Preise der Plätze: Erster Platz 1 fl. Zweiter Platz 30 fr. Dritter Platz 12 fr.
 ➔ Um einem störenden Aufenthalt an der Kasse vorzubeugen, sind Billete für den 1. und 2. Platz zu haben im Commissionsbureau des Herrn **F. Schreiber,** Kasernenstraße Nr. 7, und im Gasthaus zum Goldenen Ochsen bei der Familie Belling.
F. Belling, Director.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Graf v. Hardenberg, Oberjägermeister u. Graf v. Hardenberg, Hofstallmeister v. Dresden. Hr. Hofer, Part. v. Ulm. Hr. Heil, Kfm. v. Odenkirchen.

Deutscher Hof. Frau Lewe v. Kandel. Hr. Stiel, Kfm. v. Straßburg.

Englischer Hof. Hr. Meyer, Kfm. v. Essen. Hr. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Benjamin mit Fam. v. Paris.

Erprinzen. Ritter v. Soumarais, kais. brasil. Generalkonsul v. Baden. Hr. Stounton, Rent. m. Fam. u. Bed. und Hr. Falcon, Rent. mit Fam. v. London. Sir Haydon, Rent. mit Fam. und Bed. v. Brighton. Hr. Bagshaw, Hr. Wills, Hr. Magdonald und Hr. Brenkman, Rentiers v. London. Hr. Kohn-Eppler, Banquier

v. Liverpool. Hr. Machado, Rent. mit Frau v. Paris. Hr. Conning, Königl. preuß. Hauptmann v. Köln. Hr. Brassin, Pianist v. Leipzig. Hr. Rang, Rentier mit Schwester v. Roggenhausen. Hr. Consolat u. Hr. Winse, Rentiers v. Paris. Hr. Candator, Kfm. v. Frankfurt. Frau Hadouette mit Fam. und Bedien. v. Paris. Hr. Hofmeister, Professor v. Zürich. Hr. v. der Rall, Rent. v. Wiesloch.

Goldenes Kreuz. Hr. Martingory, Kfm. v. Konstanz. Hr. Müller, Kfm. v. Remscheid. Hr. Schröder, Kfm. v. Bremen. Hr. Zeith, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Johns, Part. m. Frau v. Straßburg. Hr. v. Weittenhiller, k. k. öster. Rath v. Wien. Hr. Stödnis, Porzträtmaler v. Edinburg. Hr. Merten, Fabr. v. Summersbach. Frl. Schmidt von Bönseberg. Hr. Müller, Kfm. v. Mannheim. Hr. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Betchno, Kfm. v. Paris. Hr. Sachs, Kfm. v. Berlin.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.